



Christine Johner

Wo arbeiten Sie aktuell und welches sind die Schwerpunkte?

Seit Januar 2022 arbeite ich als Ingenieurin bei den Entsorgungs-Betrieben der Stadt Ulm in der Abteilung Abwasser und Gewässer. Mein Aufgabengebiet umfasst die Grundstücksentwässerung. Hierzu gehört die abwassertechnische Prüfung von Bau- und Wasserrechtsanträgen sowie die Überwachung und Einhaltung gesetzlicher und satzungsrechtlicher Bestimmungen bei der Grundstücksentwässerung. Außerdem gehören die Abnahme von gewerblichen und privaten Grundstücksentwässerungsanlagen, die abwassertechnische Beratung von Privatpersonen, Gewerbe- und Industriebetrieben sowie die Bearbeitung und Weiterentwicklung des Indirekteinleiterkatasters für gewerbliche Abwassereinleitungen zu meinem Tätigkeitsfeld. Zusätzlich dazu wirke ich bei Projekten zur Planung von Starkregen- und Hochwasserschutzmaßnahmen mit.

Mit welchem Erststudium haben Sie sich damals beworben und wann haben Sie den Master-Studiengang abgeschlossen?

An der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen habe ich im Bachelor Energie- und Ressourcenmanagement (B.A.) und anschließend im Master Umweltschutz (M.Eng.) studiert. Mein Masterstudium habe ich im Sommersemester 2022 abgeschlossen.

Warum haben Sie sich für den Masterstudiengang Umweltschutz entschieden?

Der Studiengang beschäftigt sich mit dem Erhalt der Umwelt und den natürlichen Lebensräumen. Im Fokus stehen hierbei Maßnahmen gegen Wasser-, Luft- und Bodenverschmutzung sowie der Klimawandel. Aufgrund dieser vielfältigen und interessanten Themengebiete hat mich der Studiengang angesprochen.

Bewertung der Ausbildung im Masterstudiengang Umweltschutz aus heutiger Sicht mit Bezug zu Ihrem heutigen Job

Die Lehre an den vier Hochschulen (Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen, Hochschule für Technik Stuttgart, Hochschule Reutlingen, Hochschule Esslingen) ist sehr praxisorientiert ausgerichtet, wodurch ich auf meine aktuelle Arbeitsstelle sehr gut vorbereitet wurde und die gelernte Theorie nun in der Praxis anwenden kann.

Was wissen Sie über den Verbleib von Absolvent*Innen, die zusammen mit Ihnen abgeschlossen haben?

Eine Mitkommilitonin arbeitet im Landratsamt Göppingen im Umweltschutzamt. Eine weitere Mitkommilitonin arbeitet als Junior Consultant im Bereich Environmental Due Diligence in einem Ingenieur- und Managementberatungsunternehmen.